

SV Surwold - VfL Herzlake 4:3

Große Zufriedenheit war beim Kellerkind Surwold nach furiosen 90 Minuten und dem 4:3 (4:3)-Heimsieg gegen den VfL Herzlake

zu spüren: „Die Erleichterung ist riesengroß, weil wir nicht nur an Gildehaus vorbeigezogen sind, sondern auch den Anschluss

an die Nicht-Abstiegsplätze wiederhergestellt haben“, lobte SVS-Coach Jürgen Brelage besonders den Vorstand der Nordhümmlinger,

der es möglich gemacht hat, dass die Partie stattfindet. Brelage war nicht nur zufrieden, denn nach einer laut ihm total

verrückten ersten Hälfte, in der alle sieben Treffer fielen, und einem packenden zweiten Durchgang, war er auch ziemlich außer Atem.

„Wir haben heute im ersten Abschnitt grandios nach vorne gespielt“, hätten die Gäste aber auch stark gespielt und seien besonders

durch Standards gefährlich gewesen, ergänzte er. In den zweiten 45 Minuten ließen die Hausherren nach Umstellungen kaum etwas zu,

„und so geht der Sieg dann auch in Ordnung“.

Zuschauer: 250

Tore: 1:0 Thorsten Jansen (5.), 2:0 Michael Eissing (7.), 2:1 Alexander Timpe (8.), 3:1 Daniel Engbers (12.), 3:2 Hendrik Kroner (16.),

4:2 Michael Eissing (19.), 4:3 Alexander Timpe (32.)

[Alle Bilder anzeigen](#)

Autor: Johannes Vehren

Quelle: Fupa.net

Fotos: Lars Schröer